

## **ISMS**

### Leitlinie zur Informationssicherheit der SWE Energie GmbH

## Änderungsverzeichnis

Datum	Bearbeiter	Änderungsgrund	Version
30.07.2024	ISB	Erstfassung	1.0

## Informationen zum Dokument

<b>Dokumentstatus:</b>	Final		
<b>Dokumentversion:</b>	1.0 vom 30.07.2024		
<b>Vertraulichkeitsklasse</b>	Offen		
<b>Ablage:</b>			
<b>Dokumentverantwortlicher:</b>	Informationssicherheitsbeauftragter		
<b>Prüfung</b>	A. Harnisch	am	07.02.2025

## Inhalt

1	Einleitung .....	4
2	Gegenstand und Geltungsbereich.....	4
3	Ziele der Informationssicherheit .....	5
4	Organisation der Informationssicherheit.....	6
5	Maßnahmen zum Schutz der Informationssicherheit .....	6
6	Verbesserung der Informationssicherheit.....	8

	<b>ISMS</b> <b>Leitlinie zur Informationssicherheit der SWE Energie GmbH</b>	Version 1.0	Seite
		01.03.2025	4 von 8

## 1 Einleitung

Die SWE Energie GmbH ist ein Unternehmen der Stadtwerke Erfurt Gruppe. Die SWE Energie GmbH ist für den Betrieb, die Wartung, den Ausbau sowie die technische Optimierung verschiedener für die Energieversorgung in Erfurt erforderlichen Erzeugeranlagen für elektrische Energie als auch thermische Energie in Form von Fernwärme im Rahmen ihrer versorgungswirtschaftlichen Aufgaben zuständig. Sie nimmt die Tätigkeit eines Energieversorgers i. S. d. § 3 Ziffer 18 Energiewirtschaftsgesetz wahr.

Der Bereich der Energieversorgung gehört zu den kritischen Infrastrukturen, deren Schutz von hoher Bedeutung ist. Kritische Infrastrukturen werden in hohem Maße durch Informationstechnologien gesteuert und kontrolliert. Die Informationstechnologie spielt somit eine wesentliche Rolle für die Aufgabenerfüllung der SWE Energie GmbH. Durch diese verstärkte Abhängigkeit hat sich das Risiko der Beeinträchtigung von Informationsinfrastrukturen und deren Komponenten durch vorsätzliche Angriffe von innen und außen, durch fahrlässiges Handeln, Unkenntnis oder potenzielles Versagen der Technik, sowohl qualitativ als auch quantitativ deutlich erhöht.

Die Geschäftsführung der SWE Energie GmbH hat beschlossen, ein Informationssicherheits-Managementsystem (ISMS) zu etablieren. Die in diesem Dokument beschriebene Informationssicherheitspolitik der SWE Energie GmbH definiert die grundlegenden Ziele, Strategien sowie den Rahmen zur Gewährleistung der Informationssicherheit im Unternehmen.


## 2 Gegenstand und Geltungsbereich

Die vorliegende Informationssicherheitsleitlinie beschreibt die allgemeinen Ziele, Organisationsstrukturen und Maßnahmen, welche für die Entwicklung, die Implementierung, das Betreiben sowie Überwachen und Aufrechterhalten eines Informationssicherheits-Managementsystems (ISMS) erforderlich sind.

Es dient allen internen wie externen Mitarbeitern sowie Vertragspartnern und allen weiteren interessierten Dritten als Orientierung hinsichtlich der Aktivitäten bezüglich der Informationssicherheit und ist verbindliche Grundlage für alle ISMS-Aktivitäten im Unternehmen.

Die Inhalte dieser Leitlinie sind verbindliche für alle internen Mitarbeiter der SWE Energie GmbH. Darüber hinaus sind sie verbindliche Grundlage für alle Externen, die

- an Geschäftsprozessen der SWE Energie GmbH teilnehmen,
- Geschäftsprozesse der SWE Energie GmbH als Dienstleistung ausführen,
- auf interne Informationen zugreifen,
- Zugang zu internen IT-Systemen bekommen,
- Zutritt zu Räumlichkeiten mit Bezug zu Informationen oder der Informationsverarbeitung haben.

	<b>ISMS</b> <b>Leitlinie zur Informationssicherheit der SWE Energie GmbH</b>	Version 1.0	Seite
		01.03.2025	5 von 8

### 3 Ziele der Informationssicherheit

Die Geschäftstätigkeit der SWE Energie GmbH ist in hohem Maße von IT- und Kommunikationstechnik abhängig und somit essentiell für die Geschäftstätigkeit des Unternehmens. Insbesondere für Betreiber von Energieanlagen ist die Gewährleistung einer hohen Informationssicherheit von beträchtlicher Bedeutung, um den Betrieb eines sicheren und zuverlässigen Energieversorgungsnetzes sicherzustellen.

Mit der Einführung eines Informationssicherheitsmanagementsystems (ISMS) werden deshalb folgende Informationssicherheitsziele verfolgt und umgesetzt:

- Schutz von Informationen und IT-Systemen gegen unbeabsichtigte Veränderung, vorsätzliche Verfälschung und Beschädigungen/Diebstahl
- Gewährleistung von stets aktuellen, vollständigen und sicheren Informationen in allen IT- und Kommunikationsverfahren - Fehlfunktionen und Unregelmäßigkeiten in Daten und IT-Systemen sind nur in geringem Umfang und nur in Ausnahmefällen akzeptabel.
- Sicherstellung, dass die IT- und Kommunikationsverfahren eine Übermittlung von Informationen bzw. der Zugriff auf Informationen an bzw. durch unberechtigte Dritte nicht zulassen

Neben den dabei zu erfüllenden Anforderungen an die Informationssicherheit zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes unterliegt die SWE Energie GmbH gesetzlichen, behördlichen sowie vertraglichen Vorgaben, welche einzuhalten sind:

- Schutz der an die SWE Energie GmbH übermittelten Informationen vor dem Zugriff und der Einsichtnahme durch unberechtigte Personen
- zuverlässige und sichere Erbringung der vertraglich vereinbarten Leistungen
- Umsetzung und Einhaltung von behördlichen Vorgaben und Gesetzen, insbesondere das Gesetz zur Erhöhung der Sicherheit informationstechnischer Systeme (IT-Sicherheitsgesetz), die Regelungen des Gesetzes über die Elektrizitäts- und Gasversorgung (EnWG), die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und den „IT-Sicherheitskatalog“ der Bundesnetzagentur

Entsprechend den eigenen Anforderungen sowie den Erfordernissen und Erwartungen von Kunden, Partnern und Behörden ist es das Ziel der Informationssicherheit, die Verfügbarkeit von Informationen bzw. der Systeme, mit denen diese verarbeitet werden, so zu schützen, dass die **Vertraulichkeit**, die **Integrität** sowie die **Verfügbarkeit** in einem dem jeweiligen Stellenwert der Informationen angemessenen Maß gesichert sind.

Alle Beteiligten (Kunden, Dienstleister, Lieferanten, Partner, Gesellschafter etc.) müssen sich darauf verlassen können, dass die SWE Energie GmbH die Sicherheitsverantwortung für die von ihr verarbeiteten Informationen gewissenhaft wahrnimmt und vor missbräuchlicher Verwendung schützt. Die Daten und die IT-Anwendungen werden daher einem hohen Vertraulichkeitsschutz unterzogen.

Alle Beschäftigten der SWE Energie GmbH halten die in ihrer Tätigkeit zu beachtenden einschlägigen gesetzlichen Regelungen (insbesondere datenschutzrechtliche und informationssicherheitsrelevante) sowie betrieblichen Anweisungen und vertraglichen Regelungen ein. Negative finanzielle und immaterielle Folgen für das Unternehmen sowie für die Mitarbeiter durch Gesetzesverstöße sind zu vermeiden.

	<b>ISMS</b> <b>Leitlinie zur Informationssicherheit der SWE Energie GmbH</b>	Version 1.0	Seite
		01.03.2025	6 von 8

Alle Beschäftigten sowie die Geschäftsführung sind sich ihrer Verantwortung beim Umgang mit Informationen und Informationstechnik bewusst und unterstützen die Integration eines Informationssicherheits-Managementsystems in die Unternehmensprozesse sowie die Informationssicherheitsstrategie nach besten Kräften.

Um den Anforderungen des § 11 Absatz 1b EnWG, aber auch eigenen Sicherheitszielen und den Anforderungen der Bevölkerung hinsichtlich einer sicheren Strom- und Gasversorgung zu genügen sowie zum Schutz ihrer Informationen und informationsverarbeitenden Systeme, betreibt die SWE Energie GmbH ein ISMS nach DIN EN ISO/IEC 27001:2024-01 für den Anwendungsbereich „IKT-Systeme für den sicheren Anlagenbetrieb“.

#### 4 Organisation der Informationssicherheit

Die Geschäftsführung der SWE Energie GmbH trägt Gesamtverantwortung für die Informationen und IT-Systeme des Unternehmens und übernimmt die Gesamtverantwortung für die Informationssicherheit im Unternehmen. Zur Erreichung der Informationssicherheitsziele ist eine Informationssicherheitsorganisation eingerichtet. Im Sinn dieser Informationssicherheitsleitlinie sind am Informationssicherheitsprozess der Stadtwerke Erfurt Gruppe verantwortlich beteiligt:

- der Informationssicherheitsbeauftragte (ISB) der Stadtwerke Erfurt Gruppe
- die IT-Governance Group (IT-GG)
- das IT-Executive Board (IT-ExBo)
- die Datenschutzbeauftragten der Stadtwerke Erfurt Gruppe
- der IT-Dienstleister

Es ist ein zentraler Informationssicherheitsbeauftragter (ISB) benannt. Der Informationssicherheitsbeauftragte initiiert, steuert und kontrolliert unter Beteiligung der IT-Governance Group (IT-GG) den Informationssicherheitsprozess und veranlasst bei Notwendigkeit unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Gewährleistung der Informationssicherheit.

Der Informationssicherheitsbeauftragte der Stadtwerke Erfurt Gruppe übernimmt die Aufgaben zur Informationssicherheit und zum ISMS für die SWE Energie GmbH. Außerdem ist er der Ansprechpartner „IT-Sicherheit“ gegenüber der BNetzA.

#### 5 Maßnahmen zum Schutz der Informationssicherheit

Um die Informationssicherheit für alle Informationen und Daten, die von der SWE Energie GmbH verarbeitet werden sicherzustellen sind entsprechende Sicherheitsmaßnahmen festgelegt und umgesetzt:

- Für alle Verfahren, Informationen, IT-Anwendungen und IT-Systeme ist eine verantwortliche Person benannt, die den Informationssicherheitsbeauftragten bei der Feststellung des Schutzbedarfs unterstützt. Auf dieser Grundlage werden konkrete Schutzmaßnahmen zur Sicherstellung der geforderten Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Integrität festgelegt.

	<b>ISMS</b> <b>Leitlinie zur Informationssicherheit der SWE Energie GmbH</b>	Version 1.0	Seite
		01.03.2025	7 von 8

- Für alle verantwortlichen Funktionen sind Vertretungen eingerichtet. Durch Unterweisungen und ausreichende Dokumentationen wird sichergestellt, dass Vertreter ihre Aufgaben erfüllen können.
- Alle erhobenen, gespeicherten, verarbeiteten und weitergegebenen Daten werden vertraulich behandelt und jederzeit vor unbefugtem Zugriff geschützt. Der Zugriff auf IT-Systeme, IT-Anwendungen und Daten sowie Informationen ist auf den unbedingt erforderlichen Personenkreis beschränkt.
- Gebäude und Räumlichkeiten werden durch ausreichende Sicherheitsmaßnahmen gegen unbefugten Zutritt geschützt. Der Zugang zu IT-Systemen und IT-Anwendungen wird durch angemessene Zugangskontrollen und der Zugriff auf die Daten durch ein restriktives Berechtigungskonzept geschützt.
- Die Funktionssicherheit der Serverräume (u. a. Klimatisierung, Sicherheitstechnik, Energieversorgung) wird als wesentliches Sicherheitsziel bei der Entwicklung der IT-Systeme und IT-Strukturen berücksichtigt; die entsprechende Technik wird bedarfsgerecht qualifiziert.
- Programme gegen Schad-Software werden auf allen IT-Systemen eingesetzt. Alle Internetzugänge werden durch eine geeignete Firewall gesichert. Alle Schutzprogramme werden so konfiguriert und administriert, dass sie einen effektiven Schutz darstellen und Manipulationen verhindert werden.
- Die IT-Benutzer unterstützen durch eine sicherheitsbewusste Arbeitsweise die Sicherheitsmaßnahmen und informieren bei Auffälligkeiten den zentralen Informationssicherheitsbeauftragten der SWE Gruppe.
- Durch eine umfassende Datensicherung wird gewährleistet, dass der IT-Betrieb bei Störungen oder Datenverlust kurzfristig wiederaufgenommen werden kann.
- Um größere Schäden in Folge von Notfällen zu begrenzen bzw. diesen vorzubeugen, wird auf sicherheitsrelevante Vorfälle zügig und konsequent reagiert – entsprechende Maßnahmen sind in einem Notfallhandbuch zusammengestellt.
- Personen und Unternehmen, die nicht zur SWE Energie GmbH gehören, für diese aber Leistungen erbringen, werden zur Einhaltung der Vorgaben zur Informationssicherheit der SWE Energie GmbH verpflichtet.
- Sofern IT-Dienstleistungen an externe Stellen ausgelagert werden, werden konkrete Sicherheitsanforderungen vorgegeben und das Recht auf Kontrolle wird festgelegt.
- Ein Prozess für den Umgang mit Informationssicherheitsrisiken ist definiert und die Methodik zur Einschätzung und Behandlung von Informationssicherheitsrisiken ist festgelegt. Auf Basis der Analyse und Bewertung der Informationssicherheitsrisiken werden angemessene Maßnahmen zum Schutz von Informationssystemen definiert, umgesetzt und fortwährend geprüft und angepasst.

Die oben genannten Sicherheitsmaßnahmen werden in separaten unternehmensinternen Richtlinien und Dienstweisungen weiter konkretisiert und bilden damit die Grundlage für eine sichere und ordnungsgemäße Nutzung der IT-Technik in der SWE Energie GmbH.

<b>SWE</b> Strom Gas Wärme	<b>ISMS</b> Leitlinie zur Informationssicherheit der SWE Energie GmbH	Version 1.0	Seite
		01.03.2025	8 von 8

## 6 Verbesserung der Informationssicherheit

Die Maßnahmen zur Informationssicherheit werden regelmäßig auf Aktualität und Wirksamkeit geprüft.

Die Geschäftsführung unterstützt die ständige Verbesserung des Sicherheitsniveaus. Beschäftigte sind angehalten, mögliche Verbesserungen oder Schwachstellen an die entsprechenden Stellen (Informationssicherheitsbeauftragter der SWE Gruppe) weiterzugeben.

Durch eine kontinuierliche Revision der Regelungen und deren Einhaltung wird das angestrebte Sicherheits- und Datenschutzniveau sichergestellt. Abweichungen werden mit dem Ziel analysiert, die Informationssicherheitssituation zu verbessern und ständig auf dem aktuellen Stand der Informationssicherheit zu halten.

Durch Schulungs- und Sensibilisierungsmaßnahmen werden die Voraussetzungen geschaffen, dass sich alle Mitarbeiter der SWE Energie GmbH Ihrer Verantwortung für die Umsetzung der Informationssicherheitsmaßnahmen bewusst sind.

Erfurt, den 01.03.2025

SWE Energie GmbH

  
Karel Schweng  
Geschäftsführer